

## **TSG Giengen – SG Herbrechtingen/Bolheim 17 :17**

Keinen guten Tag erwischten die Giengenerinnen, die im Lokalderby ohne Rückraumspielerin Rebecca antreten mussten und kamen nach dem hohen Auswärtssieg in der Vorrunde im Heimspiel nur zu einem Remis.

Nach dem Spielstand von 2:2 konnte sich die Heimmannschaft trotz einiger vergebener klarer Chancen auf 8 : 3 absetzen. Der 300ste Treffer in dieser Saison wurde erzielt, aber dann lief in der ersten Spielhälfte nicht mehr viel zusammen. Selbst das Spiel in Überzahl wurde nicht genutzt, zwei Strafwürfe wurden vergeben und Gegenstöße wurden verschossen. Diese Schwächephase nutzten die Gäste und erzielten bis zur Halbzeit den Ausgleich zum 8:8.

In der zweiten Spielhälfte liefen die TSG-Mädchen zwischenzeitlich einem Zwei- und Dreitorerückstand hinterher. Zwei abgefälschte Würfe und ein Abpraller führten zu weiteren Gegentoren, ehe Ina durch einen Alleingang über das ganze Spielfeld den Anschlusstreffer zum 16 : 16 schaffte. Die Gäste gingen zwar noch einmal in Führung, aber durch einen Rückraumtreffer konnte der Ausgleich wieder erzielt werden. Torhüterin Leonie wehrte einen Strafwurf ab und die Abwehr verteidigte in Unterzahl das 17:17 bis zum Schlusspfiff.

Es spielten: Leonie Krehl, Anna Heißwolf/1, Dilara Kocyigit/1, Corinna Bosch/1, Ina Heißwolf/9, Daniela Hüsken/3, Laura Mattausch, Carla Gentner/2, Lara Mößle, Clarissa Weiss

Im letzten Spiel der Saison in Böhmenkirch wollen die C-Jugend-Mädchen noch einmal alle Kräfte mobilisieren und ihren Tabellenplatz wieder zu verbessern.